

Vorschau 2025:

am 31. Januar und 1. Februar 2025 spielen wir die
Kriminalkomödie

„Bubblegum und Brillanten“

von Jürgen Baumgarten

im KufA Haus am Westbahnhof 13

am 9.5. und 10.5. 2025 spielen wir die Farce

„Und ewig rauschen die Gelder“

von Michael Cooney

im Kultur- und Kommunikationszentrum Brunsviga

vom 5. – 8. Dezember 2025 spielen wir

„Tischlein deck Dich“

im Kinder- und Jugendzentrum MÜHLE, An der Neustadtmühle 3,
38100 Braunschweig

Karten jeweils 3 Monate vor der Aufführung verfügbar
www.studio-buehne/tickets karten@studio-buehne.de

0531 2256320

www.studio-buehne.de/programm



STUDIO-BÜHNE
Braunschweig e.V.

PROGRAMM

Dezember 2024



Die STUDIO-BÜHNE wünscht
allen Gästen ein schönes Weihnachtsfest
und freut sich auf ein Wiedersehen im Jahr
2025

„Dornröschen“

Ein Märchen in drei Bildern von Marianne Opterwinkel

frei nach den Gebrüder Grimm

1. Akt: Die Königin sitzt im Schlossgarten mit dem Stubenwagen, in dem die Prinzessin schlummert. Sie ist sehr unruhig, weil sie glaubt es könne was passieren. Der König hat zur Taufe der Prinzessin nur 12 statt alle 13 Feen eingeladen. Der Grund dafür: es gibt nur 12 goldene Teller im Schloss. Er hat sich für den Ausschluss der Fee des Fleißes entschieden: "eine Prinzessin braucht den Fleiß nicht!" Nun hoffen alle, dass die verärgerte Fee nicht auftaucht und einen Fluch ausspricht.

Der Koch Denkedran hat alle Hände voll zu tun, die Küchenjungen gehorchen nicht wie er es möchte. Außerdem vergisst er ständig alles.

Dann kommen die Gäste: die 12 Feen erscheinen und wünschen der Prinzessin das Allerbeste. Plötzlich erscheint die nicht geladene Fee des Fleißes und spricht ihren bösen Wunsch aus. Am 15. Geburtstag soll sich die Prinzessin an einer Spindel stechen.

2. Akt: Nun ist es endlich soweit, der 15. Geburtstag der Prinzessin soll groß gefeiert werden. Die ganzen Jahre durfte keiner das Wort Spindel oder Spinnrad aussprechen. Alle hoffen, dass es endlich 12 Uhr ist und somit die Angst vor dem bösen Wunsch der Fee des Fleißes vorbei ist. Großes Durcheinander in der Schlossküche und der Koch vergisst wieder alles. Aber dann erscheint die 13. Fee und das ganze Schloss schläft ein und soll 100 Jahre schlafen.

3. Akt: Der Prinz erscheint, er hat von der schönen schlafenden Prinzessin gehört. Die 100 Jahre sind vergangen und um das Schloss ist eine Rosenhecke gewachsen. Die Prinzessin wurde von allen nur noch Dornröschen genannt.

Der Prinz schafft es in das Schloss zu gelangen und erlöst die Prinzessin durch einen Kuss. Alle erwachen nach 100 Jahren.

Ende gut, alles gut!

...und dann gibt es noch eine Überraschung!!!

Unser besonderer Dank gilt dem Kinder- und Jugendzentrum MÜHLE für die freundliche Hilfe bei unseren vielen Proben und für die professionelle Unterstützung bei den Aufführungen, dem Projekt "Durchstarten- Aktivierungshilfe für Jüngere" für die Herstellung von Kostümen und für den Bau von Bühnenrequisiten dem Projekt "Akta- Kreativwerkstatt" der VHS Arbeit und Beruf GmbH in Braunschweig.

Figuren, ihre Darsteller und die Crew

Tanne Hanne: Lisa Sauter

Gr. Schneemann: Maren Sokol Kleiner Schneemann: Johanna Neumann

Königin: Charleen Zander

König: Fabian Schrödter

Katze: Milla Widerkehr

Küchenjunge Hans: Tara Zelger Küchenjunge Friedel: Lenia Weder

Hofdame Tusnelda: Kimberly Benda Hofdame Anastasia: Svea Schuldt

Magd Fiene: Ida Heithecker

Koch Denkedran: Iva-Marleen Zlibar

Wache: Ina Bradler

Fee Glück: Tilda Sonntag

Fee Freude: Finja Sonntag

Fee Gesundheit: Rhonwen Rust

Fee Kunst: Mayla Sokol

Fee Schönheit: Lilia Marzougui

Fee Kraft: Jana Kleine

Fee Gerechtigkeit: Helene Roller

Fee Liebe: Lia Held

Fee Macht: Maja Strzedulla

Fee Reichtum: Lilke Rother

Fee Klugheit: Tessa Glawe

Fee Milde: Antonia Langer

Fee Fleiß: Leana Zelger

Obermaus/Enkelmaus: Chiara Bischofer

1. Maus: Lina Zergiebel 2. Maus: Jonah Daniel

Dornröschen: Jana Kleine

Prinz: Helene Roller

Weihnachtsmann: Heiko Linder

1. Engel: Lia Held 2. Engel: Layan Marzougui

Regie: Agnes Zelger, Mailin Weder, Etta-Ruth Ehlers

Bühnenbild: Astrid Kasper, Etta-Ruth Ehlers

Requisite: Etta-Ruth Ehlers, Nora Velensek

Kostüme: Etta-Ruth Ehlers, Nora Velensek, Sabine Neubauer

Maske: Kerstin Sütterlin, Beate Richter, Astrid Kasper

Technik: Julius Zerbian, Tobias Zander

Souffleur/Souffleuse: Nicole Schuldt

... und viele Helfer, Mütter und Väter, vor und hinter der Bühne, die ungenannt bleiben, aber ohne die eine Aufführung nicht stattfinden kann.